

Protokoll AG § 78 Region B am 22. 02. 2010

Der 23. Sitzung der regionalen AG nach §78 SGB VIII der Region B.

Protokollführer: Jürgen Bischof

Tagesordnung

Zu TOP 1: Begrüßung und Vorstellung in der Runde, Anwesenheitsliste

- Die Tagesordnung wurde so wie vorgelegt angenommen-
- Beschlussfähigkeit wurde geprüft. Da keine Beschlüsse zu fassen sind, bleibt Die Prüfung ohne Bedeutung.

Zu TOP 2: Protokollführung für diese Sitzung hat Bus-Stop e.V. Das Protokoll der letzten Sitzung lag zur Annahme noch nicht vor.

Zu TOP 3: Die vier Arbeitsgruppen/Arbeitsbereiche bildeten Arbeitsgruppen und sollten in einer Zeitstunde die Fragen bearbeiten

Frage 1 –Was bewegt uns in der Region ?

Frage 2 - Wie können wir die AG§78 interessanter gestalten?

Die Ergebnisse wurden auf einen Flip-Chart aufgezeichnet und von den Moderatoren der UAGs moderiert bzw. vorgestellt.

1. UAG - Jugendförderung

Zu Frage 1:

- a) - Kiez-Team: Teilnahme der Freien Träger noch nicht befriedigend geklärt.
- b) - Projektwerkstatt Altes Horthaus Celsiusstr.: Wie geht es weiter mit der Projektwerkstatt?
- c) - Jugendstadtteilkonferenz Lichterfelde Süd: Zur Zeit wird die Jugendstadtteilkonferenz vom Kinder- und Jugendbüro betreut: Die Jugendlichen und das Jugendbüro wünschen Räume für regelmäßige Treffen. Noch stehen vorübergehend Räume im Alten Horthaus zur Verfügung.
- d) – Zusammenarbeit mit den öffentlichen Trägern verbessern.

Zu Frage 2:

- a) - Klare Strukturen, Abläufe und Auftrag
- b) - Internetseite nicht aktuell und es fehlt eine Definierung der AG.
- c) - Klärung, welchen Einfluss die AG wirklich hat.
- d) - Verabredungen treffen, Verbindlichkeiten
- e) – Themenschwerpunkte

UAG 2 Tagesbetreuung

Zu Frage 1:

- a)- Mittelhof wünscht sich Zusammenschluss mit anderen Kitas für gemeinsame Elternbildung
- b) - Fachtag – Übergang Schule – war sehr gut angenommen
- c) – Kinderschutz: Kitas treffen sich zum Thema. Nächstes

Treffen am 26.04.10 um 10.30 in der Kita Scheelstr.

d) – Stundenbemessung und flexible Betreuungszeiten bei Kitagutscheinvergabe– Bedarf einzelner Familien nach flexiblen Betreuungszeiten (z.B.: Kinder sollen mit Gutschein für täglich 4-5 Std. nur 3 Tage, dafür ganztägig betreut werden) ,entspricht nicht dem Bildungsansatz von Kindertagesstätten und bringt große Probleme bei der Personalausstattung. Wo bleibt die Pädagogik?

Zu Frage 2:

a) - Arbeitsfelder – vorstellen – Flyer in der AG verteilen

UAG 3 Psychosoziale Dienste

Zu den vorgelegten Fragen gab es keine Ergebnisse, weil sie nur aus zwei Teilnehmern und einem neu zugeworbenen Teilnehmer bestand. Es fanden nur Orientierungsgespräche mit dem neuern Teilnehmer statt.

Kollegen stellen Bedarf nach Tagesgruppen und sozialer Gruppenarbeit in Region B fest und finden hier zuwenig Angebote

UAG 4 Familienunterstützende Hilfen

Zu Frage 1:

- a) – Armut und deren Auswirkungen - Großteil der HZE zu 80% Harz IV Empfä
- b) - Welche Unterstützung brauchen Eltern, dass sie Hilfen annehmen können
- c) - Eindruck Hilfen setzen immer später an – häufig zu spät. Folge wenig effektiv!
Forschungsprojekt (Uni) zu dem Thema wäre interessant)
- Welche Bündnisse sind wichtig bei Unterstützungen im Zwangskontext?

Zu Frage 2

- a) - Themen, die aufkommen, beim nächsten Mal aufgreifen
- b) - Interessante Themen in der Einladung
- c) - Couching, Clearing der AG §78, wie könnten wir arbeiten,
Ziele setzen, Zeitschiene, Zeitmanagement
Was gehört in die AG, was reichen wir weiterreichen?
Auftrag, wer was, oder zeigen wir nur auf, wenn ja, wie?
- d) – Immer wieder auch Infobörsen, was es wo gibt.

Zu Top 4

Die UAG –Konzeptwerkstatt legt einen Vor- Entwurf des Konzeptes für die Region B vor

Es sollten auch Bilder der Thermometersiedlung sowie eine kleine Karte der Region aufgenommen werden.

Inhaltlich sollen Änderungen bis zur nächsten UAG Konzeption gemailt werden.

Nächster (Abschluss ?-)Termin ist der 14. April 2010-

Bis zum 8.3.10 sollen alle Träger den vorbereiteten Ausdruck mit Logo an :
wischhoefer@mittelhof.org senden.

Zu Top 5

Mädchenförderung

-Girls-Day 22. April 2010, Flyer werden von Claudia Zier vom Jugendhilfeverein als bezirklich Beauftragte organisiert und in den Verteiler gegeben.

Runde Tische

-Lichterfelde Süd, Südost, am 3. Juni 10 Sommerfest 40 Jahre Mercator Grundschule in der Thermometersiedlung, alle Träger aus dem Kiez wollen sich beteiligen.

-Die Jugendstadtteilkonferenz wird zur Zeit vom Kinder- und Jugendbüro e.V. begleitet und tagt regelmäßig im „Alten Horthaus“ Celsiusstr.

Jugendförderung

-Tagungsangebot: Beantragung von Drittmitteln für Freie Träger –Interessenten fragen bitte bei : thmas.werner@ba-sz.berlin.de per E-Mail nach.

Zu Top 6

Weltspieletag/ 28. Mai auf dem Scheelemarktplatz

AG § 78 Termine

Mo- 03. Mai 10

Mo. 06. Sept.10

Mo. 08 Nov. 10

Ende der Sitzung 15.45 Uhr

-